

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 1973/J-NR/2014 betreffend Leasingarbeiter, die die Abg. Rupert Doppler, Kolleginnen und Kollegen am 9. Juli 2014 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Zu Fragen 1, 2 und 7:

Hinsichtlich 2012 bis zum Stichtag 30. September 2012 wird für die Zentraleitung des damaligen Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur auf die Beantwortung der Parlamentarischen Anfrage Nr. 12974/J-NR/2012 verwiesen. Im Zeitraum 1. Oktober 2012 bis zum 31. Dezember 2012 hat sich zu dem in der Beantwortung der vorstehend genannten Parlamentarischen Anfrage angegebenen Stand an Leiharbeitskräften insofern eine Änderung ergeben, als ein Arbeitsleihvertrag beendet wurde. Die Kosten für die Arbeitsleihverhältnisse im Zeitraum 1. Oktober 2012 bis 31. Dezember 2012 beliefen sich auf EUR 171.251,42.

Im Jahr 2013 wurden zwei Arbeitsleihverträge neu abgeschlossen und sechs Arbeitsleihverträge wurden beendet. Die Kosten für die Arbeitsleihverhältnisse im Jahr 2013 beliefen sich auf EUR 643.472,35.

Im Jahr 2014 bis zum Stichtag 30. Juni 2014 wurde ein Arbeitsleihvertrag beendet und keine Arbeitsleihverträge neu abgeschlossen. Die Kosten für die Arbeitsleihverhältnisse in diesem Zeitraum beliefen sich, soweit abgerechnet, auf EUR 54.348,17.

Diese Personen werden bzw. wurden in unterschiedlichen Organisationseinheiten eingesetzt. Sie werden üblicherweise aufgrund ihrer fachlichen Kenntnisse in Anspruch genommen. Allfällige Einschulungen sind daher lediglich für das konkrete Einsatzgebiet notwendig.

Im Übrigen ist eine automationsunterstützte Auswertung bezüglich Leiharbeitskräfte nicht vorgesehen und ist eine händische Einzelauswertung mit verwaltungsökonomischen Aufwand für den gesamten einschließlich nachgeordneten Bereich des Bundesministeriums für Bildung und Frauen nicht möglich.

Minoritenplatz 5
1014 Wien
Tel.: +43 1 531 20-0
Fax: +43 1 531 20-3099
ministerium@bmbf.gv.at
www.bmbf.gv.at

DVR 0064301

Zu Fragen 3 bis 6:


Seit dem 1. Oktober 2012 bis zum Stichtag 30. Juni 2014 wurde ein Arbeitsleihvertrag im Jahr 2013 einvernehmlich vorzeitig gelöst. Der Grund dafür war die Beendigung der Tätigkeit im Bundesministerium. Darüber hinaus gab es keine vorzeitigen Auflösungen.

Zu Fragen 8 und 9:

Gründe für die Heranziehung von Leiharbeitskräften sind insbesondere spezifische fachliche Kenntnisse zum Zeitpunkt des Arbeitsbeginns und daraus in der Regel resultierende verminderte Einschulungszeiten. Konkrete Kostenersparnisse können somit nicht beziffert werden.

Wien, 3. September 2014
Die Bundesministerin:

Gabriele Heinisch-Hosek eh.

Signaturwert	JT+cfvsTGXHgfiaZmS+eiRxZUqW2StROdguopKzt+ggn/CQ0Nr7BiHilYQo/JmRIXuYEY77xJLN4Y9Py7MHKyUno6FoJwZlciO8Gwti6Rvy8X68sOg7EWM7a8SQfS9YLS2TLyv25mtYEQxeAJDsn2plDDvJJ8dY6JeJR7qQYw+nkNaqFj/bWTCTf1EUq0sJARÖz1svQxon0W4xMdagoVXJpH6h9JhDpJREg4BBOWHzjSlnTnnOheT6Inl48oZerpX362yoshp4oYFXN0ZGIWN5nWka+up3TlhStnG5YqUhrh5TfmlDchkrVFKSfrHkl+YkoFQTQ7s6ODiOGFr88A==	
	Unterzeichner	Bundesministerium für Bildung und Frauen
	Datum/Zeit-UTC	2014-09-08T10:08:15+02:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	1179688
	Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: http://www.signaturpruefung.gv.at . Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: http://www.bmbf.gv.at/verifizierung .	